

Pokale für Außenseiter

Tischtennis-Endrunde der Mädchen in Uslar

USLAR. Zwei Außenseiter setzten sich in der Tischtennis-Kreispokalendrunde der weiblichen Jugend und Schülerinnen in der Uslarer Berufsschulhalle durch.

Bei den Schülerinnen gewann Gastgeber TTSG Uslar-Wiensen das entscheidende Spiel gegen den TSV Schlarpe nach spannendem Verlauf mit 5:4. Zuvor hatten beide Teams gegen TTSG Uslar-Wiensen II und TSV Sudheim gewonnen.

Die weibliche Jugend der SG Wolbrechtshausen besiegte den favorisierten TSV Brunsen ebenfalls ganz knapp mit 5:4, nachdem zuvor beide Kontrahenten klar gegen den TSV Odagsen gewonnen hatten.

Weibliche Jugend: Brunsen - Wolbrechtshausen 3:5, Odagsen - Brunsen 1:5, Wolbrechtshausen - Odagsen 5:1. - Tabelle: 1. SG Wolbrechtshausen 4 Punkte/10:4 Sätze, 2. TSV Brunsen 2:2/8:6, 3. TSV Odagsen 0:4/2:10.

Schülerinnen: Uslar-Wiensen I - Uslar-Wiensen II 5:1, Schlarpe - Sudheim 5:3, Uslar-Wiensen I - Sudheim 5:2, Schlarpe - Uslar-Wiensen II 5:1, Uslar-Wiensen I - Schlarpe 5:4, Sudheim - Uslar-Wiensen II 5:2. - Tabelle: 1. TTSG Uslar-Wiensen I 6:0 Punkte/15:7 Sätze, 2. TSV Schlarpe 4:2/14:9, 3. TSV Sudheim 2:4/10:12, 4. TTSG Uslar-Wiensen II 0:6/4:15. (GSY)



Kreispokalsieger: Die Tischtennis-Schülerinnen der TTSG Uslar-Wiensen mit Celina Lynen, Annemarie Beyer und Lisa Rojahn (von links). FOTO. NH